

Soester Arzt nimmt 8000 Spiegelungen vor

Dr. Ulrich Menges, 65, Chefarzt am Klinikum Soest Stadt, hat in den vergangenen 35 Jahren mehr als 8000 Spiegelungen vorgenommen. Durchgeführt werden sie in allen Kliniken des Kreises sowie bei rund zehn zugelassenen Fachärzten. Jörg Domke sprach mit dem Soester Mediziner.

Was können Sie tun gegen die Vorbehalte bei Darmspiegelungen?

Wir haben seit 2006 regelmäßig die Soester Darmtage. Es gab auch schon Telefonaktionen mit dem „Anzeiger“, künstliche Darmmodelle wurden aufgestellt. Es existiert sogar ein Film, den man über die Homepage unseres Hauses anschauen kann.

Wie war die Resonanz?

Ziemlich gut.

Ist es wahr, dass Männer beim Thema Darm eher Angsthhasen sind?

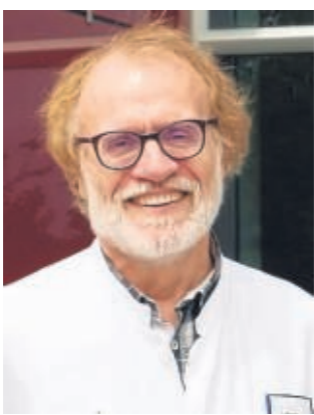
Es hat sich zumindest gezeigt, dass die Bereitschaft der Frauen bei Vorsorgen größer ist. Ob Männer mehr Angst haben, weiß ich nicht.

Ist es ok, dass Koloskopien erst ab 55 von Kassen angeraten werden?

Da hat sich was geändert, Männern werden ab 50 Untersuchungen bezahlt, bei Frauen ab 55. Ich bin mit dieser Regelung zufrieden.

Und wenn Jüngere zu Ihnen kommen?

Wenn es gute Gründe gibt, weise ich niemanden ab.



Ulrich Menges

FOTO: KLINIK